



Violinkonzert

Martin Panteleev,

**Freitag 01. Dezember 2023, 19:00 Uhr,
Wallfahrtskirche Betenbrunn**

(siehe Rubrik „Touristik und Kultur“)

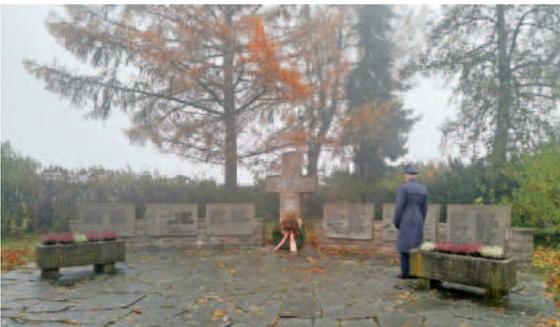


Tipps der Woche

- Terminhinweis: 18. Heiligenberger Weihnachts- und Adventsmarkt
Samstag, 09. Dezember 2023, 17:00 - 21:00 Uhr vor dem Sennhof am Schloss
Sonntag, 10. Dezember 2023, 11:00 - 17:00 Uhr Sennhof am Schloss
(siehe Rubrik „Das Rathaus informiert“)



DAS RATHAUS INFORMIERT



Rückblick zum Volkstrauertag von Ivan Ruslyannikov

Herr Rusyannikov ist Journalist und schreibt für verschiedene Magazine. Er ist aus Russland geflohen und ist bei uns in einer Anschlussunterbringung kommunal untergebracht.

Gedenkfeier zum Volkstrauertag 2023 – Pfarrkirche Röhrenbach

Am nebligen Morgen des 19. November versammelten sich die Heiligenberger in der Pfarrkirche in Röhrenbach, um der Opfer von Krieg, Terror und Gewalt zu gedenken. Am Volkstrauertag waren die Kirchenbänke von Gemeindemitgliedern besetzt, Diakon Christof Baader bereitete seine Ansprache vor, Bürgermeister Denis Lehmann kam in Begleitung von Vertretern der Freiwilligen Feuerwehr Heiligenberg, dem Musikverein Wintersulgen, der Kameradschaft Wintersulgen sowie des DRK Ortsverbands Heiligenberg sowie deren Fahnenabordnungen zum Gottesdienst.

Diakon Christof Baader erinnerte an die schrecklichen Kriegsverbrechen, die Deutschland unter dem Nazi-Regime in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts begangen wurden: «Das ist eine Schuld, die wir immer noch tragen, und wir müssen um die Vergebung der Schuld bitten und auch den Schuldigen verzeihen.» Herr Baader erinnerte dann daran, dass Krieg, Blut und Gewalt in der heutigen Welt weitergehen: Er rief dazu auf, für die Opfer in Gaza, in der Ukraine und für diejenigen zu beten, die aus ihrem Land geflohen sind, weil sie dort keine sichere und friedliche Zukunft mehr für sich sehen.

Ein Moment der Stille. Obwohl ich nicht katholisch bin und es das erste Mal war, dass ich an einer solchen Veranstaltung in Deutschland teilnahm, wurden bei mir Erinnerungen an die Vergangenheit wach. Meine Schulzeit verbrachte ich in einem kleinen Dorf in Russland, zweihundert Kilometer von Jekaterinburg entfernt. Zu dieser Zeit war das Wort Krieg für mich nur eine Definition aus den Geschichtsbüchern. Mein Urgroßvater, der Leningrad verteidigte, zog sich einen Anzug an und ging zu dem Denkmal im Zentrum des Dorfes, wo die Namen der Gefallenen eingraviert waren. Hunderte von Namen, die ich nicht kannte. Es war eine Tradition, den Namen jedes Toten zu verlesen, was mehrere Minuten dauerte. Ich hatte den Eindruck, dass alle den Beitrag ihrer Vorfahren zu schätzen wussten, die ihr Leben geopfert haben, damit wir alle frei von Krieg und Gewalt leben können. Wie sehr ich mich geirrt habe.

Russland bombardiert weiterhin friedliche ukrainische Städte und tötet dabei Tausende von Menschen. In meinem Land herrschen Gewalt und brutale politische Unterdrückung von Andersdenkenden. Sogar Journalismus wird mit kriminellen Handlungen gleichgesetzt: Jede Erwähnung von Kriegsverbrechen russischer Soldaten kann zu mehreren Jahren Gefängnis führen. Als Journalist, der die meiste Zeit seines Lebens für unabhängige russischsprachige und dann deutschsprachige Medien tätig war, bestand für mich die Gefahr, wegen Landesverrats angeklagt zu werden.

Als ich Diakon Christof Baader zuhörte, wurde mir klar, warum dies geschah. Der Diakon sprach davon, wie wichtig es ist, aus Fehlern die richtigen Lehren zu ziehen, um sie in Zukunft nicht mehr zu machen. Ich denke, der ganze Punkt ist der Unterschied zwischen der geistigen und moralischen Erziehung in Deutschland und in Russland. Leider gibt es in Russland nur eine Schlussfolgerung aus der Vergangenheit: «Wir hatten Recht und sie hatten Unrecht». Eine solche Schlussfolgerung ist nicht mit Barmherzigkeit verbunden und führte nicht zu einem geistigen und moralischen Wachstum der russischen Gesellschaft.

Deutschland hat Mitleid mit Menschen wie mir: Ich habe 2022 ein humanitäres Visum erhalten, ich habe hier ein Dach über dem Kopf, die notwendigen Voraussetzungen für eine journalistische Tätigkeit. Vielleicht halten mich einige meiner Bekannten aus Russland für einen Verräter. Aber ich habe mich selber nicht verraten. Und meine Mutter, die allein in unserer Wohnung in Jekaterinburg ist, weiß, dass ich in Sicherheit bin.

Im Anschluss an die Gedenkrede wurden Kränze an den Gefallenenmalen Röhrenbach und Heiligenberg im Beisein der Vereine und der Feuerwehr sowie der Fahnenabordnungen niedergelegt.

Auszüge aus der Gedenkrede von Bürgermeister Lehmann im Rahmen der Gedenkfeier zum Volkstrauertag:

Wir gedenken der Opfer von Krieg, Terror und Gewalt, von Völkermord, Verfolgung und Vertreibung, aber auch des Widerstands.

Wir erinnern uns an das unsägliche Leid, das Millionen von Menschen in unserem Land und in anderen Teilen der Erde zugefügt wurde. Und es ist unsere Aufgabe, derer die diese schlimme Zeit nicht miterlebt haben, diese Zeit wach zu halten und uns immer wieder die Sinnlosigkeit von Krieg, Terror und Gewalt vor Augen zu führen. Der Volkstrauertag ist ein Tag, der uns dazu aufruft, innezuhalten und uns an diejenigen zu erinnern, die ihr Leben in Kriegen und Konflikten verloren haben. Es ist ein Tag des Gedenkens, aber auch ein Tag der Mahnung.

Wir gedenken heute nicht nur der Opfer des Ersten und Zweiten Weltkriegs, sondern aller Menschen, die durch Gewalt und Krieg ihr Leben verloren haben. Wir gedenken der Opfer von Völkermord und Verfolgung, von Terrorismus und politischer Gewalt. Wir gedenken der Soldaten, die in Ausübung ihrer Pflicht gefallen sind, aber auch der Zivilisten, die in den Strudel der Gewalt gerissen wurden. Wir denken an die Millionen Menschen, die durch Hass und Intoleranz ausgelöscht wurden. Und wir erinnern uns an diejenigen, die noch heute unter Krieg und Gewalt leiden.

Unsere Geschichte ist geprägt von Konflikten und Kriegen.

Der Erste Weltkrieg, der Zweite Weltkrieg - diese Ereignisse haben tiefe Narben in unserer Gesellschaft hinterlassen. Sie haben Familien auseinandergerissen, Städte zerstört und unzählige Leben gekostet. Sie haben uns gezeigt, wohin Hass und Intoleranz führen können.

Aber unsere Geschichte ist auch eine Geschichte des Widerstands, des Mutes und der Hoffnung. Sie ist eine Geschichte von Menschen, die sich gegen Ungerechtigkeit auflehnen, die für ihre Überzeugungen kämpfen und die niemals aufgeben.

Der Volkstrauertag hat seine Wurzeln im Ersten Weltkrieg und ist daher mehr als 100 Jahre alt. Nach dem Ende dieses schrecklichen Konflikts fühlte das deutsche Volk einen tiefen Schmerz über den Verlust so vieler junger Menschen. Der Volkstrauertag wurde eingeführt als ein Tag des kollektiven Trauerns und Gedenkens.

Seit Februar 2022 hat dieser Gedenktag eine erschütternde Aktualität gewonnen. In Europa tobt ein Angriffskrieg. Städte und Landschaften werden dem Erdboden gleichgemacht. Menschen sind auf der Flucht, die Zahlen der Toten Verwundeten steigen mit jedem Tag. Haben wir aus der Geschichte nichts gelernt? Ist Krieg wieder ein Mittel der Politik? Diese Fragen bieten Anlass, über den Sinn und die Geschichte des Volkstrauertags nachzudenken. Dieser Tag ist mehr als nur eine Erinnerung an die Vergangenheit. Er ist auch eine Mahnung für die Gegenwart und Zukunft. Denn obwohl die beiden Weltkriege nun schon lange zurückliegen, sind Krieg und Gewalt leider immer noch Teil unserer Welt.

Als die Waffen im Mai 1945 in Deutschland und Europa schwiegen, war die Hoffnung groß, dass dies ein langes Schweigen werden würde. Und tatsächlich: Zu einem Krieg in Deutschland ist es seitdem nicht mehr gekommen.

Das liegt auch daran, dass die Deutschen die Verbrechen ihrer Geschichte anerkannt haben und ihre europäischen Nachbarn dazu bereit waren, Schritte der Verständigung und der Versöhnung zu gehen. Der wichtigste Schritt nur wenige Jahre nach Kriegsende war die Integration des ehemaligen Kriegsgegners Deutschland in die Europäische Gemeinschaft, das bis heute erfolgreichste Friedensprojekt in Europa.

Kern dieses Friedensprojektes ist die deutsch-französische Versöhnung, deren Grundbaustein, der Élysée-Vertrag zwischen der Bundesrepublik Deutschland und Frankreich, in diesem Jahr 60 Jahre alt geworden ist. Er ist damit älter als jede Friedensperiode zwischen den Angehörigen dieser beiden Nationen in den letzten Jahrhunderten.

Mit Trauer, aber auch mit Empörung, blicken wir auf den anderthalbjährigen Krieg in der Ukraine sowie den im Oktober dieses Jahres von der Hamas verübten Angriff auf Israel.

Dort führen die Angriffskriege, zu entsetzlichem Leid. Millionen Ukrainerinnen und Ukrainer mussten bisher ihre Wohnorte verlassen, viele sogar aus ihrem Heimatland fliehen. Die Daheimgebliebenen müssen täglich um ihr Leben und den Verbleib ihrer Liebsten fürchten – aufgrund von Angriffen aus der Luft, direkten Kampfhandlungen

am Boden und des Terrors der russischen Besatzer. In den russisch besetzten Gebieten der Süd- und Ostukraine bleiben ihnen grundlegende Menschenrechte verwehrt. Unvorstellbar scheint, dass es in naher Zukunft wieder ein friedliches und vertrauensvolles Miteinander zwischen Ukrainern und Russen geben kann. Unvorstellbar auch deshalb, weil die russische Regierung hierfür zuerst erkennen müsste, dass ihr Angriff einen eklatanten Bruch des Völkerrechts darstellt.

In vielen Teilen der Welt leiden Menschen unter Kriegen und Konflikten. Sie verlieren ihre Heimat, ihre Familien, ihr Leben. Und auch wenn diese Konflikte oft weit entfernt scheinen, dürfen wir nicht vergessen, dass sie Auswirkungen auf uns alle haben. Sie führen zu Flüchtlingsströmen, destabilisieren ganze Regionen und bedrohen den Weltfrieden.

Deshalb ist der Volkstrauertag auch ein Tag der Mahnung. Er mahnt uns, dass Frieden und Freiheit nicht selbstverständlich sind.

Bei diesen Worten kommt mir ein Bild in Erinnerung, das ich kürzlich in der regionalen Presse mit tiefer Trauer wahrgenommen habe. Das Bild zeigte einen Mann, der in seinen Händen ein verletztes Kleinkind aus einem völlig zerstörtem Gebäude herusträgt. Mit dem von der Hamas am 07. Oktober begonnen und geführten Angriffskrieg in Südisrael, haben bisher rund 1.200 Menschen ihr Leben verloren. 5.500 Menschen wurden verletzt. Dies muss uns deutlich machen, dass Frieden keine Selbstverständlichkeit ist und wir uns sehr glücklich und zufrieden schätzen dürfen, in welchem Umfeld wir heute leben und unsere Kinder groß werden dürfen.

Zufriedenheit ist ein Zustand, den wir alle anstreben. Aber was bedeutet Zufriedenheit wirklich? Ist es Reichtum? Erfolg? Gesundheit? Liebe? Jeder von uns hat seine eigene Definition von Zufriedenheit. Es ist allerdings wichtig, dass wir uns Zeit nehmen, um herauszufinden, was uns wirklich glücklich macht.

In Deutschland haben wir das Glück, in einem Land zu leben, das uns viele Möglichkeiten bietet. Wir haben Zugang zu Bildung und Gesundheitsversorgung, wir können unsere Meinung frei äußern und unsere Träume verfolgen. Aber wir dürfen nicht vergessen, dass dies nicht für alle Menschen auf der Welt gilt.

Heute leben wir in einer Welt, in der Frieden oft selbstverständlich erscheint. Aber wir dürfen nicht vergessen, dass dieser Frieden hart erkämpft wurde - und dass er immer wieder bedroht ist.

Wir leben heute in einem vereinten Europa, das lange Zeit von Krieg und Gewalt geprägt war. Die Europäische Union ist ein historisches Projekt des Friedens und der Versöhnung. Sie zeigt uns, dass ehemalige Feinde zu Partnern und Freunden werden können.

Aber auch dieses Projekt ist nicht selbstverständlich.

Es muss immer wieder verteidigt und gestärkt werden. Gerade in Zeiten, in denen nationalistische Tendenzen wieder zunehmen und die europäische Idee in Frage gestellt wird.

Der Volkstrauertag mahnt uns auch, dass wir unsere Demokratie schützen müssen. Denn die Geschichte hat gezeigt, dass Krieg und Gewalt oft das Ergebnis von politischer Intoleranz, Hass und Extremismus sind. Auch in unserer eigenen Gesellschaft sehen wir immer wieder Anzeichen von Hass und Intoleranz. Rechtsextremismus, Rassismus, Antisemitismus - diese Phänomene sind nicht nur historische Relikte, sondern aktuelle Herausforderungen.

...

Demokratie bedeutet Meinungsfreiheit, Pluralismus und Rechtsstaatlichkeit. Aber sie bedeutet auch Verantwortung. Jeder von uns trägt die Verantwortung für das Gemeinwohl, für den Zusammenhalt unserer Gesellschaft und für den Schutz der Schwächsten. In einer Zeit, in der unsere Gesellschaft zunehmend polarisiert ist, in der Fake News und Hassreden im Internet verbreitet werden, ist diese Verantwortung besonders wichtig. Wir müssen uns gegen Intoleranz und Extremismus stellen, den Dialog suchen und Brücken bauen. Der Volkstrauertag ist auch ein Tag der Solidarität. Er erinnert uns daran, dass wir alle Teil einer globalen Gemeinschaft sind. Dass das Leid der Menschen in Syrien, im Jemen, in der Ukraine oder in Israel auch unser Leid ist. Hier leiden Menschen unter Bombenangriffen,

Hunger und Vertreibung. Wir können nicht die Augen verschließen vor dem Leid in der Welt. Wir müssen unsere Stimme erheben gegen Unrecht und Gewalt. Und wir müssen alles tun, um den Frieden zu fördern und zu bewahren. Denn Frieden ist nicht nur die Abwesenheit von Krieg. Frieden bedeutet auch Gerechtigkeit, Respekt und Verständnis füreinander. Frieden bedeutet, dass wir unsere Unterschiede akzeptieren und schätzen lernen. Frieden bedeutet, dass wir zusammenarbeiten, um eine bessere Welt zu schaffen.

Denn letztlich ist der Volkstrauertag ein Tag des Friedens. Ein Tag, an dem wir uns daran erinnern, wie kostbar und zerbrechlich der Frieden ist. Ein Tag, an dem wir uns verpflichten, alles in unserer Macht Stehende zu tun, um Krieg und Gewalt zu verhindern.

Dieser Tag ist wichtig - er sollte uns allen wichtig sein.

Heute gedenken wir der Opfer von Krieg und Gewalt. Aber lassen Sie uns auch daran denken, was wir tun können, um solche Tragödien in Zukunft zu verhindern. Lassen Sie uns daran arbeiten, eine Gesellschaft zu schaffen, die von Respekt und Verständnis geprägt ist. Lassen Sie uns daran arbeiten, eine Welt zu schaffen, in der Frieden mehr ist als nur ein Wort.

Lassen Sie uns gemeinsam den besonderen Herausforderungen dieser Zeit mit positiven Gedanken, mit Mut, gegenseitigem Vertrauen und Gottes Segen entgegentreten.

Verneigen wir uns in Stille, in Ehrfurcht und Dankbarkeit vor den Toten, die für uns, unsere Freiheit ihr Leben ließen.

Vereinsförderung 2023 – Zuteilung der Fördermittel



Die Gemeinde Heiligenberg hat in Abstimmung mit den örtlichen Vereinen im Jahr 2001 neue Vereinsförderrichtlinien vereinbart. Ziel der neuen Vereinsförderrichtlinien war es, ein einheitliches, transparentes und nach objektiven Gesichtspunkten ausgerichtetes Verteilen von Fördermitteln an die Vereine zu gewährleisten. Ein weiteres Ziel dieser neu entwickelten Richtlinien war es auch, für die Vereine eine gewisse Planungssicherheit darüber herzustellen, mit welcher Förderung sie jeweils rechnen können.

Insbesondere für Vereine, welche im Bereich Jugendförderung tätig sind, ist diese Sicherheit unerlässlich und wurde entsprechend berücksichtigt. Einführung und Umsetzung dieser neuen Richtlinien haben sich mittlerweile mehr als bewährt, die Regelungen finden bei den Vereinen bzw. deren Vertreter eine hohe Akzeptanz und Zustimmung. Die Gemeinde stellt im Haushalt 8.100 Euro für die Vereinsförderung zur Verfügung, welche, auf drei Bereiche verteilt, zur Zuteilung an die Vereine kommen.

Für die Bereiche 1 und 2 stehen je 3.400 Euro zur Verfügung, für den Bereich 3 - 1.300 Euro. Nicht verbrauchte Mittel, werden in voller Höhe in das nächste Jahr übertragen. Einmalige Zuschüsse für Bauinvestitionen der Vereine sind nicht Bestandteil der Richtlinien und werden vom Gemeinderat auf Einzelantrag separat entschieden. Ein Schwerpunkt ist die Jugendförderung.

Die Haushaltsmittel der Förderbereiche 1 und 2 werden ausschließlich an Vereine verteilt, die aktive Jugendförderung betreiben. Der

Bereich 3 ist für Vereine ohne Jugendförderung vorgesehen. Die Vereinsvertreter / -vorsitzenden entscheiden eigenständig in einer Sitzung, welcher Verein, auf Antrag, welchen Betrag erhält.

Für das Jahr 2023 wurden von der Vereinsvertreterversammlung im Rahmen der Vereinsbesprechung am 09. November 2023 für die Summe von 11.867,26 Euro (8.100,- Euro + 3.767,- Euro Übertrag aus Vorjahren) folgende Zuteilungen beschlossen:

Jugendförderung (Bereich 1):

(Förderbeträge werden anhand der Zahl der Gesamtjugendlichen in den Vereinen und einer Gewichtung berechnet)

Musikverein Wintersulgen	514,35 Euro
Sportverein Heiligenberg	1.714,07 Euro
Tennisclub Heiligenberg	628,65 Euro
DRK Heiligenberg (Jugendrotkreuz)	228,60 Euro
Narrenverein Wolkenschieber	257,18 Euro
Musikverein Großschönach	57,15 Euro

Investitionszuschüsse (Bereich 2):

Musikverein Wintersulgen	2.300,00 Euro
Sportverein Heiligenberg	1.000,00 Euro
Tennisclub Heiligenberg	900,00 Euro
Narrenverein Wolkenschieber	1.000,00 Euro
DRK Heiligenberg	300,00 Euro

Investitionszuschüsse (Bereich 3)

Narrengemeinschaft Wintersulgen	212,01 Euro
Narrenverein Bodemännle	1.000,00 Euro
Wintersulger Dorftheater	1.055,25 Euro
Fluggemeinschaft Heiligenberg e.V.	700,00 Euro

Aus dem Bereich 3 wird ein Betrag in Höhe von 132,74 Euro ins Jahr 2024 übertragen.





**18. Heiligenberger
Weihnachts- und Adventsmarkt**

**10. Dezember 2023
11:00 bis 17:00 Uhr
Sennhof am Schloss**

Rahmenprogramm

Samstag 09. Dezember
17:00 bis 21:00 Uhr vorweihnachtliche Einstimmung
mit kulinarischem Angebot vor dem Sennhof

Sonntag 10. Dezember
11:00 bis 17:00 Uhr Verkaufsstände im Saal
13:30 Uhr Puppenspiel „Das Laternenmädchen“
14:00 Uhr Gemischter Chor Heiligenberg
15:00 Uhr Musikverein Wintersulgen vor dem Haus
15:30 Uhr Puppenspiel „Das Laternenmädchen“
16:30 Uhr Nikolaus und Musikverein Wintersulgen im Saal

Dazu Kaffee und Kuchen, Waffeln, Chilli con/sin Carne, Wurst,
Raclette-Käse mit Glühwein, Punsch und kalten Getränken

Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch!



Jubilare in der Gemeinde Monat Dezember 2023

85	Erich Sielemann Heiligenberg	80	Reinhold Gestrich Heiligenberg
85	Michael Oerter Heiligenberg	80	Gertrud Goldbrunner Heiligenberg
80	Norma Zappini Heiligenberg	75	Josef Wanner Heiligenberg
80	Andreas Lamey Heiligenberg	75	Yves Daffix Heiligenberg

Kundenselbstablesung der Wasserzähler für die Jahresendabrechnung 2023

Wie bereits in letzten Jahren erfolgt die Ablesung der Wasserzähler zur Erstellung der Jahresendabrechnung auch im Jahr 2023 durch die Kunden selbst. Zur Durchführung der Selbstablesung bekommen alle Rechnungsempfänger (Eigentümer bzw. Hausverwaltungen) ein Anschreiben mit beigefügter Selbstablesekarte zugestellt.

Bitte lesen Sie Ihre(n) Zähler bis spätestens **zum 22.12.2023** ab und füllen Sie die Antwortkarte vollständig und **gut lesbar mit einem schwarzen oder blauen Stift** aus.

Trennen Sie die ausgefüllte Karte anschließend ab und werfen Sie diese bitte in **einen Briefkasten der Deutschen Post (bitte nicht Gemeindebriefkasten am Rathaus)** ein.

Das Porto wird von der Gemeinde Heiligenberg übernommen.

Meldung über das Internet:

Alternativ können Sie uns Ihren Zählerstand auch schnell und einfach online über unsere Homepage www.heiligenberg.de/de/buerger/rathaus-service/online-zaehlerstandfassung melden. Hierfür benötigen Sie Ihren **Anmeldename** sowie Ihr **Passwort**, welche sich unten rechts auf der Selbstablesekarte befinden.

Wichtiger Hinweis: Bei einem fehlenden Rücklauf der Zählerstandsmeldung bis zu o.g. Termin wird der Verbrauch geschätzt. Falsche oder fehlende Angaben können erst zu einem späteren Verarbeitungstermin berichtigt werden. Eine telefonische Zählerstandsmeldung ist leider nicht möglich.

Für Rückfragen steht Ihnen die Gemeindekasse Heiligenberg, Tel.: 07554/9983-17, E-Mail: gemeindekasse@heiligenberg.de gerne zur Verfügung.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Ihre Gemeindekasse



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Landratsamt Bodenseekreis

AUSSCHREIBUNG

Nach dem Agrarstrukturverbesserungsgesetz ist über die Genehmigung zur Veräußerung nachstehenden Grundeigentums zu entscheiden:

Gemarkung: Beuren

Flst.Nr.: 262

Fläche: 11254 m²,

Nutzung: Ackerland und Grünland

Aufstockungsbedürftige **Landwirte** können ihr Interesse unter Angabe der Kaufpreisvorstellung dem Landratsamt Bodenseekreis, Landwirtschaftsamt, Albrechtstr. 77, 88045 Friedrichshafen bis zum **15.12.2023** schriftlich mitteilen.

Bitte folgendes Aktenzeichen angeben: **4160 GV-2023-0444**

Sitzung des Gemeindeverwaltungsverbandes

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

zu der am **Montag, 04.12.2023** stattfindenden öffentlichen **Sitzung des Gemeindeverwaltungsverbandes** in den Sitzungssaal, Rathaus Salem, Am Schlossee 1, 88682 Salem laden wir Sie hiermit herzlich ein.

Die Sitzung beginnt um 17:00 Uhr und hat folgende

Tagesordnung

1. **Aufstellungsbeschluss für die 16. Änderung des Flächennutzungsplans des Gemeindeverwaltungsverbandes (GVV) Salem, Frickingen, Heiligenberg im Bereich Gewerbegebiet Neufrach-Ost V“, Gemarkung Neufrach**
2. **Aufstellungsbeschluss für die 17. Änderung des Flächennutzungsplans des Gemeindeverwaltungsverbandes (GVV) Salem, Frickingen, Heiligenberg „PV-Anlage Wintersulgen“ in Heiligenberg**
3. **Aufstellungsbeschluss für die 18. FNP-Änderung des Flächennutzungsplans des Gemeindeverwaltungsverbandes (GVV) Salem, Frickingen, Heiligenberg „**
4. **Beschluss über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2024**
5. **Überörtliche Prüfung der Haushalts-, Kassen- und Rechnungsführung in den Haushaltsjahren 2015 - 2020 sowie der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2020**
6. **Änderung der Verbandssatzung des Gemeindeverwaltungsverbandes Salem - Beratung und Beschluss**

Manfred Härle
Bürgermeister



TOURISTIK UND KULTUR



Violinkonzert

Am **Freitag, 01. Dezember 2023, 19 Uhr** gastiert Martin Pantelev in der **Wallfahrtskirche Betenbrunn**, Heiligenberg. Er spielt Werke von Johann Sebastian Bach, Antonio Vivaldi, Henryk Wieniawski und Eigenkompositionen. Martin Pantelev, als Geiger und Dirigent international gefragt, lädt mit seinem Programm ein in „Die Welt der Violine“ – zu einer musikalischen Reise durch die Zeit“. Martin Pantelev arbeitet als Geiger unter anderem mit dem Royal Philharmonic Orchestra, den Berliner Symphonikern und dem Shenzhen Symphony Orchestra in China zusammen. Seit 2018 ist Martin Pantelev Erster Gastdirigent der Würth Philharmoniker mit zahlreichen Tourneen in Deutschland, Belgien, Schweiz, Spanien und Italien. Zudem ist der gebürtige Bulgare Chefdirigent der National Philharmonie in Sofia und erster Gastdirigent der Kapstadt Philharmoniker.

Veranstalter ist der Verein Musik & Kultur Heiligenberg e.V..

Bodensee-Linzgau Tourismus e.V.



Vorverkauf der Erlebniskarte Bodensee

Card PLUS 2024 startet am 1. Dezember

Mit der Bodensee Card PLUS erhalten Sie an 3 oder 7 frei wählbaren Tagen freien Eintritt in über 160 Attraktionen rund um den Bodensee. Im neuen Jahr erwarten Sie gleich 19 neue Erlebnisse.

Im Vorverkauf sparen Sie 10 %. Vom 01.12.2023 bis zum 31.12.2023 ist die Bodensee Card PLUS 2024 zu einem besonders attraktiven Preis erhältlich:

Bodensee Card PLUS für 3 Tage

Erwachsene ab 16 Jahre	- 68,40 EUR
Kinder 6-15 Jahre	- 41,40 EUR
Minis 0-5 Jahre	- kostenfreie Minikarte

Bodensee Card PLUS für 7 Tage

Erwachsene ab 16 Jahre	- 108,90 EUR
Kinder 6-15 Jahre	- 65,70 EUR
Minis 0-5 Jahre	- kostenfreie Minikarte

DAS PLUS IN KÜRZE

- Gültig an 3 oder 7 einzeln wählbaren Tagen vom 1. Januar bis 31.

Dezember

- Einmalig freier Eintritt bei über 160 Leistungspartnern
- Freie Nutzung der Schifffahrt an 2 von 3 Tagen bzw. 4 von 7 Tagen
- Grenzüberschreitend in der Vierländerregion akzeptiert
- Express Check-In bei vielen Ausflugszielen

Erhältlich ist die Bodensee Card PLUS bei uns in der Tourist-Information und an allen anderen teilnehmenden Verkaufsstellen in der Vierländerregion und im Webshop unter shop.bodensee.eu als Print@home Version oder per Postversand.

Weihnachtsmarkt in Kloster und Schloss Salem

Samstag 02. Dezember, 14 – 21 Uhr

Sonntag 03. Dezember, 11 – 18 Uhr

In Kloster und Schloss Salem beginnt die Adventszeit traditionsgemäß mit dem Weihnachtsmarkt am ersten Adventswochenende. Neben kulinarischen Spezialitäten lockt auch ein buntes Angebot an Geschenkartikel, Kunsthandwerk und regionalen Produkten.

Reservix-Kartenvorverkaufsstelle

Für alle Veranstaltungen, die über die Veranstaltungsplattform Reservix vertrieben werden, erhalten Sie bei uns in der Tourist-Information Ihr Ticket.

Die Tickets müssen vor Ort gekauft werden, eine Reservierung oder Abwicklung am Telefon ist nicht möglich.

Aktueller Vorverkauf für Veranstaltungen in unserer Region:

Christmas Garden auf der Insel Mainau:

21. November 2023 - 07. Januar 2024

Ein funkelnder Christmas Garden verwandelt die Insel Mainau in ein wahres Winterwunderland.

Salemertal Konzerte, Neujahrskonzert 2024 „Tanz“:

01. Januar 2024, 19.00 Uhr, in der Graf-Burchard-Halle in Frickingen
Südwestdeutsche Philharmonie Konstanz mit Chefdirigent Gabriel Venzago

Bodensee-Linzgau Tourismus e.V.

Am Schlossee 1, 88682 Salem

Tel: 07553 / 823 780

tourist-info@bodensee-linzgau.de

www.bodensee-linzgau.de

Unsere **Winteröffnungszeiten:** Montag - Freitag von 9 – 12 Uhr.



Liebe Theaterfreunde,

Rückkehr in den Sennhof! Nach dem wir letztes Jahr mit einer fahrenden Bühne unterwegs waren, spielen wir in diesem Jahr wieder auf der Bühne im Sennhof.

Unser Stück heißt:

„Wo man singt...“ oder Neue Klänge im dummen Ochsen? von Karl Widoth

Wie der Titel schon verrät, wird es musikalisch... Wir hoffen Ihnen mit diesem Stück einen vergnüglichen Abend bereiten zu können.

VEREINS-INFO

Die Aufführungen sind am Freitag, den 29.12.2023
Nachmittagsaufführung 14 Uhr
Abendaufführung 19.30 Uhr

Samstag, den 30.12.2023
Abendaufführung 19.30 Uhr

Die Aufführungen sind bewirtet und werden abends vom Musikverein Wintersulgen umrahmt.

Der Vorverkauf beginnt am Freitag, den 08.12.2023.
Wir laden alle Theaterfreunde herzlich dazu ein!

Ihr Wintersulger Dorftheater

Freiwillige Feuerwehr

Adventsfeier der Altersmannschaft

Auf die am Sonntag, den 03. Dezember 2023 um 14.30 Uhr im Sennhof am Schloss im Mediarum stattfindende Adventsfeier für die Alterskameraden wird hiermit nochmals hingewiesen. Hierzu eingeladen sind die Alterskameraden mit Ihren Frauen, sowie die Witwen verstorbenen Kameraden.

Für alle, die nicht fahren können, ist ein Fahrdienst eingerichtet, bitte meldet euch. Kuchenspenden werden gerne entgegengenommen. Tel. 07554 97224 (Markus Kiefer)

Für die Altersmannschaft
Markus Kiefer

Hast du Lust mitzumachen bei der Sternsinger Aktion 2024?



Dann Melde dich bis 06.12.2023 bei

Anja Rösch
07554/9865223
0151 560 694 40
a-t-roesch@web.de

Vielleicht haben deine Freunde, Geschwister oder Nachbarn auch Lust mitzumachen, dann könnt ihr euch direkt als Gruppe anmelden. In der Regel besteht eine Gruppe aus 3-4 Kindern, gerne altersgemischt.

Ihr könnt euch selbst aussuchen in welchem Ortsteil, oder in welcher Straße ihr unterwegs sein möchtet. Ihr entscheidet an welchem Tag ihr loszieht und wie lange ihr unterwegs sein wollt.

Termine

08.12.23, 16.30Uhr
Ausgabe der Gewänder und Materialien, Schwesternhaus Röhrenbach

29.12.23, 10.00Uhr
Ausendungsgottesdienst, Kirche Mimmenhausen

06.01.24, 10.45Uhr
Empfangsgottesdienst, Pfarrkirche Röhrenbach Im Anschluss Rückgabe der Gewänder + gemeinsamer Abschluss

An die Mitglieder, Freunde und Gönner des CDU-Ortsverbandes Heiligenberg.



Zu unserer Jahreshauptversammlung am

Freitag, den 08. Dezember 2023 um 20.00 Uhr

im Bayerischen Hof in Heiligenberg laden wir hiermit herzlich ein.

Tageordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Bericht des Vorstands
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstands
8. Bericht aus dem Gemeinderat
9. Kommunalwahlen 2024
10. Bericht aus Berlin (Volker Mayer-Lay MdB)
11. Ehrungen
12. Wünsche und Anträge
 1. Jahresausblick
 2. Sonstiges

Gerhard Sing
Vorsitzender des Ortsverbandes der CDU Heiligenberg

Instrumentenvorstellung beim Weihnachtsmarkt im Sennhof!



Beim diesjährigen Weihnachtsmarkt am Sonntag, den 10. Dezember, bieten wir allen musikbegeisterten Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, die verschiedenen Instrumente unseres Vereins kennenzulernen und auszuprobieren. Und auch die Eltern sind herzlich eingeladen, sich einen Überblick über unser Angebot zu verschaffen und Fragen bezüglich einer musikalischen Ausbildung beim Musikverein zu stellen.

Wir werden an dem Tag auch selbst musizieren und alle Besucher mit ein paar Weihnachtsliedern unterhalten.

Schaut einfach vorbei, wir freuen uns auf euch!

Förderverein Ramsberg St.Wendelin e.V.



Mitgliederversammlung in der Ramsbergkapelle – vielfältige Aktivitäten auf dem Berg im vergangenen Jahr

Erstmals trafen sich vergangene Woche die Mitglieder des Fördervereins Ramsberg St.Wendelin zu ihrer jährlichen Mitgliederversammlung in der jahrhundertalten Ramsbergkapelle bei Schönach, quasi der Zitadelle der alten Burg. Dem herbstlichen Wetter geschuldet hatte man die Sitzung kurzerhand ins Innere verlegt, nachdem dort die Wendelinsmesse zu Ehren des Kapellenpatrons, von Pfarrer Meinrad Huber zuvor wieder stimmig zelebriert, verklungen war. Immerhin eine beschlußfähige Abordnung von Mitgliedern – verstärkt durch etliche Vollmachten – hatte sich nach Abschluß der Wallfahrt und Kaffee und Brezeln in der herbstlich-dunklen Kapelle versammelt, vom Ersten Vorsitzenden Bruno Siegelin und dem Vorstand begrüßt.

Etlliches hat sich wieder bewegt im vergangenen Jahr, auch baulich, wie der engagierte Architekt berichten konnte, so wurden seitens der Gemeinde Heiligenberg erst vor kurzem die Kabelkanäle von Katzensteig kommend für den Mitte nächsten Jahres voraussichtlich erfolgenden Glasfaseranschluß in den Keller der Klausen bereits eingepflügt. Das Kirchliche Bauamt wiederum will bis dahin auch noch die fehlenden Leitern im Dachstuhl der Kapelle setzen, um den Sicherheitsvorschriften genüge zu tun; die Vorarbeiten hierzu wurden bereits geleistet. Mit den Kosten wird der Förderverein nicht belastet, ebenso übrigens nicht wie für die neue Wipp-Tischsäge für die Klausen zur Brennholzbearbeitung, welche anzuschaffen durch eine großzügige Spende von Anton Biller ermöglicht wurde. Und auch die Firma Geberit ließ sich nicht lumpen und spendete hochwertiges Material zur Verlegung winterfester Wasserleitungen in die Pilgerscheune, nachdem die alte Leitung der erste Frost des vergangenen Winters geknackt hatte. Fachmännisch verlegt wurden diese von den Oberer-Linzgau-Reservisten unter Monteuremeister Josef Haug, wofür ebenfalls zu danken war.

Die Truppe hatte zusätzlich auch im Januar wieder ihren Rodungstag am Ramsberg durchgeführt, um den starken Bewuchs der letzten Jahrzehnte in den Griff zu bekommen und den Hang vor weiterer Erosion zu schützen. Und schließlich gab es Übungen der Feuerwehr auf dem Berg, um die Abläufe im „worst-case-szenario“ des Brandfalles zu überprüfen und zu optimieren.

Aber auch die Kulturarbeit des Vereins füllt sich langsam wieder mit Leben, wie der Zweite Vorsitzende Frieder Kammerer im Anschluß berichtete. So konnte man die Zusammenarbeit mit dem Team vom „Alten Haus“ in Pfullendorf intensivieren und in zwei vielbeachteten Vorträgen – über den Grafen Rudolf und die Jakobspilgeri – auch den Ramsbergverein in der nahen Linzgaumetropole gut präsentieren. In ein ungewohntes Metier wagte man sich dagegen mit dem letzten Vortrag von Vereinsmitglied Lothar Riebsamen, welcher aus seiner langjährigen politischen Tätigkeit in Berlin berichtete – aber auch die Politik gehört ja zum Leben. Beim Kinderferienprogramm war man ebenfalls wieder präsent, die „Ramsberger Rotte“ der Flammenspringer-Landsknechte richtete einen stimmigen Mittelaltertag für die Kinder auf dem Berg aus, mittlerweile auch in schöner Tra-

dition. Die eigentlich als Corona-Reihe begonnene Amtsblattserie (Herdwangen-Schönach) über „Vergessene Rittergeschlechter und Burgensitze rund um den Ramsberg“ wurde auch dieses Jahr fortgesetzt, so wurden schwerpunktmäßig die umtriebigen Ritter von Hohenfels und Jungingen in etlichen Folgen beleuchtet. Schließlich war aber auch Klausner und Vereins-Schriftführer Bruder Jakobus alles andere als untätig, wie aus seinem Jahresbericht im Anschluß hervorging. So wechselten sich Besuche von Pilgern, Schulklassen und Kindergärten, durchgeführte Meditationskurse und Pilgerreisen in ganz Oberschwaben und der Schweiz das ganze Jahr über in munterer Folge ab und war der Mönch wieder in etlichen Vorträgen, Zeitungsartikeln und Filmbeiträgen präsent. Beste Voraussetzungen also, einen rührigen und engagierten Vorstand entlasten zu können, und da auch die von Kassier Nikolai Siegelin geführte Vereinskasse stimmte, was die beiden Kassenprüfer Erich Allweyer und Volker Huber bestätigen konnten, wurde die Entlastung auf Antrag des Letzteren ausgesprochen.

Auch im kommenden Vereinsjahr wollen die Verantwortlichen aktiv bleiben, etliche Fixtermine stehen bereits. Auch der seit langem geplante Fortsetzungsband unseres Ramsbergbuches nimmt in Kooperation mit dem Maßkircher Gmeiner-Verlag nun endlich Gestalt an; der Ramsberger Haus- und Vereinspatron, der barocke Viehhilige Sankt Wendelin, soll hierin im Mittelpunkt stehen – eine spannende Aufgabe, den unzeitgemäß daherkommenden Heiligen in die Neuzeit zu transformieren, zu übersetzen, ohne ihn dabei zu verbiegen oder einzuspannen. Im Grunde könnte der sanfte Viehhirt und Gestaltwandler aber gerade heute, in unserer geist- und haltlosen Zeit, einen stillen Kontrapunkt zum hektischen Getriebe setzen.

Frieder Kammerer, Nachfragen über DerFrieder.1@web.de

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2023



Liebe Mitglieder des Vereins Musik und Kultur Heiligenberg e.V., liebe Interessierte,

zur Jahreshauptversammlung 2023 unseres Vereins MUK laden wir Sie recht herzlich ein.

Die Versammlung findet am **Donnerstag, den 14. Dezember 2023 um 19.00 Uhr im Wagner-Haus der Herzogin-Luisen-Residenz in der Fürstenbergstraße 5 in 88633 Heiligenberg** statt.

Tagsordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Rückblick auf das Jahr 2023
3. Vorschau auf die Konzerte und Veranstaltungen 2024
4. Vorschau auf das Kinoprogramm 2024
5. Kassenbericht 2022
6. Bericht zur Kassenprüfung
7. Entlastung des Vorstandes
8. Verschiedenes

Der Vorstand



Sportverein Heiligenberg e.V.

Spielbetrieb - Rückblick

Aufgrund des starken Schneefalls mussten die Spiele vom vergangenen Wochenende verlegt oder abgesagt werden.

Spielbetrieb – Vorschau

Mannschaft	Tag	Datum	Zeit	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Spielstätte
Herren 1	Sa	02.12.2023	12:30	FC Schwandorf -Wornd.-Neuh.	SG Heiligenberg-Illmensee	Waldsportplatz Worndorf
B-Junioren	Sa	02.12.2023	14:30	SG Walbertsweiler-Reng.	SG Illmensee	Staenders-Holzbau-Arena-Walbertsweiler

Weitere Informationen zum Sportverein finden Sie auf www.sv-heiligenberg.de



KINDERGARTEN UND SCHULEN

Sankt Martins Umzug vom Haus Fürstenberg

Die Fürstenberg's haben die Grundschule Heiligenberg herzlich zu einem Sankt Martins Umzug eingeladen.

Wir sind mit Laternen und Taschenlampen bewaffnet einmal am Freibad vorbei und um den Spielplatz gelaufen. Cécilia aus der dritten Klasse war der Sankt Martin und ist sogar auf einem Pferd geritten. Danach wurde das Martins-Stück gespielt und es gab Martinswecken mit Punsch. Währenddessen brannte ein großes Lagerfeuer, was wir leider schnell wieder löschen mussten. Die Funken sind aufgrund des Windes wild umhergeflogen.

Der Abend war richtig toll und hat viel Spaß gemacht.



Tassilo Klasse 4



Adventsbasar

Herzliche Einladung zu unserem Adventsbasar in der Haupt- und Berufsschulstufe der Camphill Schulgemeinschaften am Standort Föhrenbühl.

Nach einer gemeinsamen Einstimmung mit Adventsliedern warten unsere Verkaufsstände, weihnachtliche Aktivitäten und Leckereien wie Kuchen, Waffeln, Bratwurst und Punsch auf die Gäste.

Aus eigener Produktion bieten wir neben tollen Ideen aus dem Upcycling Kerzen, Produkte aus Holz und aus der Papierwerkstatt an. Außerdem ziehen wir Kerzen und backen Plätzchen.

Veranstaltungsort:

Camphill Schulgemeinschaften Standort Föhrenbühl
Schulgebäude der Berufsschulstufe
Föhrenbühlweg 5
88633 Heiligenberg-Steigen
Datum: Freitag, 8. Dezember 2023
Uhrzeit: 15:00 bis 18:00 Uhr

Informationsabend der weiterführenden beruflichen Schulen in Überlingen für das Schuljahr 2024/2025

Am **Donnerstag, den 07.12.2023 um 19:00 Uhr** im Foyer der Constantin-Vanotti-Schule, stellen die Constantin-Vanotti-Schule (kaufmännisch) und die Marie Curie Schule (gewerblich, hauswirtschaftlich und sozial-pflegerisch) in Überlingen die Möglichkeiten, die es für Schülerinnen und Schüler nach einem Haupt- und Realschulabschluss gibt, vor.

Dabei werden die Beruflichen Gymnasien, an denen man in drei Jahren die allgemeine Hochschulreife erwerben kann, die unterschiedlichen Arten der Berufskollegs, die in zwei Jahren zu der Fachhochschulreife führen und die zweijährigen Berufsfachschulen, die

nach erfolgreichem Abschluss nach zwei Jahren mit dem Erwerb des mittleren Bildungsabschlusses enden, vorgestellt. Nach einem allgemeinen Vortrag über das berufliche Schulwesen durch die beiden Schulleiter, werden die einzelnen Schularten und Profile von den zuständigen Abteilungsleiter*innen in ausgewiesenen Räumen vorgestellt.

Bitte merken Sie sich zusätzlich noch den Termin für unseren Informationstag vor. Dieser findet am Samstag, den 03. Februar 2024 von 08:30 Uhr bis 13:00 Uhr im Campus der beruflichen Schulen in Überlingen statt.

Gerne können Sie auch einen Blick auf unsere Homepages werfen. www.cvschule.de und www.mcs-ueb.de

Ferienverteilung im Schuljahr 2024/2025

für die öffentlichen Schulen in den Gemeinden Salem, Frickingen, Heiligenberg Uhldingen-Mühlhofen und fakultativ Deggenhausertal

Damit Eltern und Vereine wieder frühzeitig ihre Ferienaktivitäten planen können, wurden die beweglichen Ferientage und Ferienzeiten für das Schuljahr 2024 / 2025 in Abstimmung mit den einzelnen Schulen und deren Gremien wie folgt ausgewiesen (einfachheitshalber erster und letzter freier Tag):

Sommerferien	bis 08.09.2024
Beweglicher Ferientag	04.10.2024
Herbstferien	26.10.2024 - 03.11.2024
Weihnachtsferien	21.12.2024 - 06.01.2025
Fastnachtsferien	28.02.2025 - 09.03.2025
Osterferien	12.04.2025 - 27.04.2025
Beweglicher Ferientag	30.05.2025
Pfingstferien	07.06.2025 - 22.06.2025
Sommerferien	ab 31.07.2025

gez. Dipl. päd. Gerd Magino
geschäftsführender Schulleiter des Schulverbunds Salem



TERMINE AUS DER UMGEBUNG

Einladung zum Wilhelmsdorfer Weihnachtsmarkt

Am **Samstag, 02.12.2023** veranstaltet die Gemeinde Wilhelmsdorf zusammen mit dem Gewerbeverein Wilhelmsdorf von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr den **40. Wilhelmsdorfer Weihnachtsmarkt**. Auch in diesem Jahr erwartet die Marktbesucher ein reichhaltiges und vielseitiges Angebot mit allem, was die Vorfreude auf die Advents- und Weihnachtszeit wecken kann. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt. Musikalisch umrahmt wird der Tag durch die Jugendkapelle Zupfwiesler, den Musikverein Zußdorf, den Posaunenchor Wilhelmsdorf und die Alphornbläser Wilhelmsdorf. Um 11:15 Uhr und 16:15 Uhr wird Pfarrer Graf im Betsaal kurze 7-Minuten Andachten abhalten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Zum „Pfullendorfer Adventszauber“ mit Engelsabstieg und zum „Ostracher Advent“: mit der Räuberbahn nach Ostrach und Pfullendorf



Sonderfahrttag am Samstag, 9. Dezember

Weihnachtsmärkte mit dem Zug entdecken - das bietet dieses Jahr wieder unsere Räuberbahn! Am Samstag, 9. Dezember, geht unsere weihnachtliche Räuberbahn mit Bürgerbahn-Zügen auf die Strecke

und pendelt nochmal im Bürgerbahn-Fahrplan zwischen Aulendorf / Altshausen, Ostrach und Pfullendorf. Damit bieten wir ein Ausflugspaket der besonderen Art.

Erleben Sie die Weihnachtsmärkte in Pfullendorf oder Ostrach gemütlich und mit „Musik im Zug“. Ein Erlebnis für Groß und Klein! Und das zum günstigen Nahverkehrstarif.

Gefahren wird nach dem Bürgerbahn-Fahrplan vier Mal am Tag zwischen Aulendorf bzw. Altshausen (mit Zuganschluss nach/von Aulendorf) und Pfullendorf.

Pfullendorfer Adventszauber

Höhepunkt des Weihnachtsmarktes in der mittelalterlichen Altstadt von Pfullendorf ist seit vielen Jahren der „Engelsabstieg“ am Samstagabend vom Kirchturm der Stadtkirche St. Jakobus auf den Marktplatz. Dabei verkündet der Engel die Weihnachtsbotschaft, umrahmt vom regen Treiben zwischen winterlich geschmückten Buden, herrlichen Düften und heißen Getränken.

Ein weit und breit einzigartiges Erlebnis - seien Sie dabei! Anlässlich des Adventszaubers legen wir am Samstag, 9. Dezember, mit der Bürgerbahn einen Extrafahrttag ein und pendeln von morgens bis abends zwischen Altshausen und Pfullendorf, mit Anschlüssen nach Aulendorf / Ulm / Ravensburg.

Der Weihnachtsmarkt ist nur wenige Schritte vom Bahnhofpunkt Stadtgarten entfernt.

Ostracher Advent

Auch in Ostrach kann ausgestiegen werden. Die über 40 schön dekorierten Holzhütten laden in der Kirchstraße, hinterm Rathaus, von 11 bis 21 Uhr mit kulinarischem Angebot, sowie hochwertigen Weihnachts-, Advents- und Geschenkartikeln zum Verweilen, Kaufen, Plaudern und Genießen ein. Das geht vom Adventskranz über Mistelzweige bis hin zu Christbaumschmuck, Holzkreationen, Kunsthandwerk und vielem mehr.

Programm im Zug und vor Ort

Weihnachtliche Stimmung mit „Musik im Zug“ versüßt bereits die Anreise.

Auch erwartet die kleinen Ausflügler die „Pfullendorfer Weihnachtsrallye“ - ein spannendes Rätselheft zu verschiedenen Stationen in der Stadt. Alle, die sich beteiligen, erhalten auf der Rückfahrt eine kleine Belohnung. So vergeht die Zeit wie im Flug... bzw. im Zug.

Günstige Fahrpreise

Im Zug gilt der günstige Nahverkehrstarif. Fahrscheine können auch ganz einfach bei den Zugbegleitern erworben werden, wie z.B. die

Gruppen-Tageskarte Netz (für bis zu 5 Personen ab 6 Jahren) für 21 Euro.

ÜBRIGENS: Wer am 9. Dezember Geburtstag feiert und maximal 17 Jahre alt wird, hat am diesem Tag freie Fahrt mit der Räuberbahn zwischen Altshausen und Pfullendorf. Einfach mit einem Ausweis bei Zugbegleiter melden...

Die BLHV-Landsenioren laden ein!

Der Landseniorenverband Südbaden e.V. im BLHV lädt alle Landseniorinnen und Landsenioren der Bodenseekreisverbände zur diesjährigen Adventsfeier am **Mittwoch, 06. Dezember 2023 um 14:00 Uhr nach Nenzingen in das Gasthaus Schönenbergerhof** ein. Wir haben für diesen Nachmittag wieder ein kleines Programm mit musikalischen Darbietungen (eigene Akteure) zusammengestellt. Wir wollen Sie damit auf die beginnende Adventszeit einstimmen. Auf Ihr Kommen freut sich die ganze Vorstandschaft sowie Ewald Nübel (Bezirksvorsitzender der Landsenioren) und Armin Zumkeller (Geschäftsführer der Landsenioren).



INTERESSANTES UND WISSENSWERTES

Pressemitteilung Landratsamt Bodenseekreis

Kreistags-Report November 2023

+++ Haushaltsentwurf 2024 mit 470 Millionen Euro Volumen eingebracht +++ neue Radwege in Salem und Owingen/Überlingen beschlossen +++

Wichtige Themen und Beschlüsse des Kreistags des Bodenseekreises am 15. November 2023:

Haushaltsentwurf für 2024

Turnusgemäß hat die Kreisverwaltung den Entwurf für den Kreishaushalt für das kommende Jahr in den Kreistag eingebracht. Das Zahlenwerk hat ein Gesamtvolumen von knapp 470 Millionen Euro (Vorjahr 410 Mio. Euro). Der Plan sieht Investitionen von insgesamt rund 21,8 Millionen Euro vor. Gleichzeitig soll die Kreisumlage um einen Prozentpunkt erhöht werden. Dennoch sieht die Berechnung ein Defizit von voraussichtlich 7,8 Millionen Euro vor, die aus Rücklagen beglichen werden. Die Schuldenbelastung des Landkreises soll derweil um 4,3 Millionen Euro steigen. Landrat Luca Wilhelm Prayon verwies in seiner Ansprache zur Haushaltseinbringung auf die Vielzahl an Krisen und Unwägbarkeiten, die Vorzeichen dieser Haushaltsplanung gewesen seien und die Arbeit der Kreisverwaltung bestimmten. Er nannte hier die Teuerungsrate, steigende Personal- und Energiekosten sowie den stetigen Zuwachs an gesetzlichen Aufgaben. Dies führe dazu, dass sowohl die im Haushaltsplanentwurf vorgesehenen Investitionen als auch die angesetzte Stellenmehrung um insgesamt 25 zusätzliche Vollzeitäquivalente deutlich hinter dem eigentlichen Bedarf zurückklagen. Das Verhältnis von Aufgaben und Bedarfen einerseits und den finanziellen Spielräumen andererseits würde sich in den Folgejahren sogar noch weiter verschlechtern, so der Landrat.

Die anhaltend hohen Zuweisungszahlen geflüchteter Menschen seien zudem eine besondere Herausforderung und Belastung. „Wir werden im Bodenseekreis im Jahr 2024 an den Punkt kommen, an dem wir keine Plätze mehr für Flüchtlinge zur Verfügung haben“, erklärte Prayon. Er forderte vom Bund, die Zuwanderung nach Deutschland zu begrenzen und vom Land, Menschen ohne Bleibeperspektive im Rahmen des Asylrechts nicht auf die Kreise und Gemeinden weiter zu verteilen.

Als Schwerpunkte der Investitionstätigkeit im kommenden Jahr nannte der Landrat vor allem den Bildungsbereich. So sollen rund 4,5 Millionen Euro in die bauliche und technische Ausstattung der beruflichen Schulen des Landkreises fließen. Etwa 4,2 Millionen sind für den Bau von Radwegen vorgesehen. Der Haushaltsentwurf wird nun in der folgenden Sitzungsrunde in den Fachausschüssen im Detail diskutiert und gegebenenfalls stellenweise auch nach politi-

schen Maßgaben geändert. In der Kreistagssitzung am 13. Dezember 2023 soll der Haushalt des Landkreises dann abschließend beraten und beschlossen werden. Die Eckdaten des Haushaltsentwurfs und die Rede des Landrats können online nachgelesen werden: <https://www.bodenseekreis.de/politik-verwaltung/kreisfinanzen/haushalt/>

Ausschuss für Umwelt und Technik (24. Oktober 2023)

An der K 7759 soll entsprechend der Radverkehrskonzeption des Landkreises zwischen Neufrach und Buggensegel ein neuer Radweg gebaut werden. Der etwa ein Kilometer lange Abschnitt soll als 2,5 Meter breiter Zweirichtungs-Radweg auf der westlichen Seite der Kreisstraße geführt werden. Die Kosten werden mit knapp einer Million Euro veranschlagt, die zu etwa 60 Prozent durch das Land gefördert werden, den verbleibenden Betrag teilen sich Landkreis und Gemeinde.

An der K 7771 soll zwischen Owingen und Bambergern die Radewegeverbindung geschlossen werden. Der künftige Rad- und Gehweg verläuft als Zweirichtungsradweg ausschließlich auf vorhandenen Feldwegen, die bisher aber nur zur Hälfte befestigt sind. Der 2,3 Kilometer lange Abschnitt ist wegen der auch landwirtschaftlichen Nutzung in einer Regelbreite von 3,5 Metern. Kosten der Gesamtmaßnahme werden auf rund drei Millionen Euro veranschlagt.

Die Planungs- und Bauarbeiten können nun von der Straßenbauverwaltung des Landkreises ausgeschrieben und vergeben werden.

Alle öffentlichen Sitzungsvorlagen der Kreistagsgremien sowie der jeweilige Beschlussstatus können auf <https://www.bodenseekreis.de> (Rubrik: Politik & Verwaltung, Kreistag, Kreistag online) abgerufen werden.

PRESSEINFORMATION

Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbund GmbH (bodo)

Fahrplanwechsel: Neues ab 10. Dezember Mehr öffentlicher Nahverkehr in allen drei bodo-Landkreisen

Europaweit gelten ab Sonntag, 10. Dezember, neue Fahrpläne bei den öffentlichen Verkehrsmitteln. Im Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbund (bodo) profitieren alle drei Landkreise von Verbesserungen. Ein Überblick über den Bodenseekreis.

Im **Bodenseekreis** stehen größere Änderungen zwischen Friedrichshafen und Tettnang an. Die derzeit von der Regionalverkehrs Alb-Bodensee GmbH (RAB) zwischen beiden Städten betriebene Linie 7586 wird aufgelöst. Stattdessen fährt das Unternehmen mit

seinen Regiobussen der Linie 7547 aus Wangen künftig über Tettang hinaus bis Friedrichshafen – und zwar als stündliche Schnellverbindung ohne Halt am Flughafen, am Dornier-Museum und am Hafbahnhof. Stattdessen wird in Meckenbeuren-Lochbrücke und Friedrichshafen-Stadtmitte gehalten.

Gleiches gilt für die Gegenrichtung. Das neue Angebot verspricht nicht nur kürzere Fahrzeiten, sondern auch mehr Fahrplanstabilität und entspanntere Umsteigezeiten, unter anderem am Friedrichshafener Stadtbahnhof.

Auch die aus Ravensburg kommenden Regiobusse der Linie R 45 fahren künftig über Tettang hinaus bis Friedrichshafen. Sie halten am Flughafen, am Dornier-Museum und am Hafbahnhof, passend zu den Zeiten der Autofähre Friedrichshafen – Romanshorn. So erhalten beispielsweise Besucher des Ravensburger Spielands, die mit der Fähre ankommen und abfahren, ideale Verbindungen. Die bisher rund 15 Minuten Standzeit in Tettang am Bärenplatz entfallen.

Im Bereich Immenstaad/Markdorf/Salemertal/Deggenhauseral werden die Linien 7384 und 7396 neu organisiert und deutlich ausgebaut: Künftig fahren die Busse hier im Stundentakt, auch am Wochenende. Zwischen Immenstaad und Markdorf ergänzen sich beide Linien zum 30-Minuten-Takt. Ab dort verkehren beide abwechselnd weiter bis Deggenhausen (7384) und Salem Bahnhof – Beuren – Frickingen (7396).

Somit ergibt sich an sieben Tagen der Woche ein halbstündliches Angebot zwischen Salem Bahnhof, Stefansfeld, Weildorf und Beuren mit Anschluss zu den Zügen.

Darüber hinaus kommt es im Bus- und Bahnverkehr des Bodenseekreises nur zu kleineren Fahrplananpassungen im Bereich weniger Minuten. Die saisonal bedienten Linien fahren ab dem 23. März wieder im gewohnten Umfang.

Die Frauenselbsthilfe Krebs Gruppe Meersburg, westl. Bodenseekreis LV BW/BY e.V.

Die Frauenselbsthilfe Krebs lädt für Donnerstag, den 7. Dezember 2023 um 15:00 Uhr in den Gasthof Paradies nach Frickingen zur Jahresabschlussfeier ein.

Weihnachtliche Begegnung sowie der Jahresplan 2024 als auch der Austausch mit Betroffenen stehen auf dem Programm. Wir freuen uns wenn „DU“ dabei bist und bitten um telefonische Anmeldung bis zum 6. Dezember unter 07551 5951.

Informationen sind auch auf der Homepage www.frauenselbsthilfe-bw.de zu finden.



KINDERGÄRTEN
DER GEMEINDE SALEM



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

PÄDAGOGISCHE FACHKRAFT

für den Kindergarten Beuren

Die Ansprechpersonen finden Sie in der ausführlichen Stellenausschreibung auf unserer Homepage unter www.salem-baden.de.



Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung bis 10.12.2023 auf dem Bewerberportal der Gemeinde Salem ein.

Bei der Gemeinde Wilhelmsdorf sind folgende Stellen zu besetzen:



- Pädagogische Fachkraft (m/w/d) für den Montessori-Kindergarten Gartenstraße
- Schulbegleitung (m/w/d) am Gymnasium
- Kräfte (m/w/d) für FSJ / BFD

Die ausführlichen Stellenausschreibungen finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Wilhelmsdorf unter www.gemeinde-wilhelmsdorf.de / Rathaus & Service / Service / Stellenausschreibungen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

UNSER BUCHTIPP

RIKE RICHSSTEIN DIE FARBEN DES SEES

Nach einer schmerzhaften Trennung reist Matilda an den Bodensee in das Haus ihrer kürzlich verstorbenen Großmutter Enni. Seit ihrer Kindheit ist sie nicht mehr hier gewesen und ihr wird bewusst, wie wenig sie über diese Frau weiß. In Ennis Nachttisch findet sie das Foto eines jungen Mannes, der nicht ihr Großvater war. Um sich abzulenken und auch aus Neugier, begibt sie sich auf die Suche nach dem Unbekannten und begegnet dabei einer Wahrheit, die alles verändert.

»Die Farben des Sees« ist ein ebenso ergreifender wie zärtlicher Roman über die richtigen und die falschen Entscheidungen im Leben und darüber, dass es am Ende genau diese sind, die uns ausmachen.

Gebunden mit Lesebändchen | ISBN 978-3-7977-0785-7 | 22,00 € | Verlag Stadler, KN





KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Katholische Seelsorgeeinheit Salem und Heiligenberg

Homepage www.kath-salem.de

ÖFFNUNGSZEITEN DER PFARRBÜROS

Pfarrbüro Salem, Tel. 07553 / 91 99 44-0
pfarrbuero.salem@kath-salem.de
Montag 14:00 – 17:00 Uhr
Dienstag 11:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr
Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

Pfarrbüro Frickingen, Tel. 07553 / 919944-23
pfarrbuero.frickingen@kath-salem.de
Dienstag 08:00 – 09:00 Uhr
Mittwoch 14:00 – 17:00 Uhr
Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

SEELSORGETEAM:

Pfarrer Peter Nicola, Dekan Tel. 07553 / 91 99 44-10
dekan.nicola@kath-salem.de

Pfarrer Volker Blaser, Kooperator Tel. 07553 / 91 99 44-11
pfarrer.blaser@kath-salem.de

Verena Bensch, Pastoralreferentin Tel. 07553 / 91 99 44-14
verena.bensch@kath-salem.de

Gottesdienste:

Samstag, 02. 12 - Vorabend zum 1. Adventssonntag -

17:00 Uhr Münster Musik zum Weihnachtsmarkt zum Zuhören und Mitsingen

Sonntag, 03. 12 - 1. Adventssonntag -

09:15 Uhr Münster Hochamt
10:00 Uhr Altheim Wortgottesfeier
10:00 Uhr Heiligenberg Andacht mit Kommunionfeier in der Herzogin-Luisen-Residenz
11:15 Uhr Münster Hl. Messe mit Firmung der Schloßschüler
14:30 Uhr Altheim Tauffeier von Sophie Luise Göttler
16:00 Uhr Beuren Adventsfenster
17:00 Uhr Münster Adventsmusik mit den OberwiesenweisenBläsern
18:00 Uhr Frickingen Hl. Messe - Eröffnungsgottesdienst für die Familien der Erstkommunikanten in Frickingen

Montag, 04.12. - Seliger Adolph Kolping -

17:30 Uhr Weildorf Rosenkranz

Mittwoch, 06.12. - Hl. Nikolaus -

18:00 Uhr Münster Nikolausandacht mit Nikolausbesuch
19:00 Uhr Beuren Hl. Messe

Donnerstag, 07.12. - Hl. Ambrosius -

17:30 Uhr Weildorf Rosenkranz
18:00 Uhr Weildorf Vorabendmesse zum Hochfest Maria Empfängnis
19:00 Uhr Altenbeuren Rorateamt

Freitag, 08.12. - Mariae Empfängnis -

15:00 Uhr Altheim Wortgottesdienst mit Nikolausbesuch des Kinderhauses Altheim
17:00 Uhr Altheim Hl. Messe
18:15 Uhr Münster Vesper
19:00 Uhr Betenbrunn Hl. Messe

Dienstags:

16:00 Uhr Neufrach Gebetskreis im Pfarrhaus

Täglich:

17:00 Uhr Heiligenberg Rosenkranz in der Herzogin-Luisen-Residenz

Die Band Maranatha sagt Danke

Am Sonntag, den 22.10.2023 fand unser Konzert in der Pfarrkirche Neufrach statt. Wir möchten uns recht herzlich für Ihren Besuch und für die großzügigen Spenden bedanken. Dank dieser Spenden konnten wir nun 500 Euro an die „Tafel“ in Markdorf weiterleiten.

Wir freuen uns bereits jetzt auf Ihren Besuch bei unserem nächsten Konzert.

Ihre Band Maranatha
www.band-maranatha.de

Sammelaktion in der Kirche in Neufrach für die Tafel in Markdorf „Wir sind für andere da!“ – wir sammeln für die Tafel in Markdorf.

Bringen Sie einfach haltbare Lebensmittel, Hygieneartikel... jeweils bis zum ersten Sonntag eines Monats mit in die Kirche St. Peter und Paul in Neufrach.

Nächster Termin: 03.12.2023

Sankt Ulrich öffnet seine Fenster – Advent in Beuren

Herzlich willkommen zu unseren Adventsfenstern am:

1. Advent 03.12.2023

Wir sagen euch an

Wer mag, kann seinen Adventskranz mitbringen. Wir segnen ihn.

2. Advent 10.12.2023

Advents- und -Weihnachtsgeschichten für und mit Kindern.
Wir lesen für euch Advents- und -Weihnachtsgeschichten im Pfarrheim. Wenn du magst, bring deine Lieblingsweihnachtsgeschichte mit. Wir lesen sie dir vor.

Treffpunkt ist um 16:00 Uhr in der Kirche St. Ulrich in Beuren vor dem Adventskranz.

Musikalische Unterstützung erhalten wir von Mitgliedern der „Bunten Gruppe Beuren“, Familie Vycudilik und

Wir freuen uns auf Euch /Sie
(Für das Vorbereitungsteam R. Tholl)

Veranstaltungen im Gäste- und Bildungshaus der Pallottiner von St. Josef Hersberg

Tänze zu Weihnachtsliedern am 03.12.2023 –

1. Advent von 14.00 – 17.00 Uhr

In ruhiger Atmosphäre lassen wir uns mit Kreistänzen auf das Geburtsfest Jesu einstimmen. Uns begleiten wiegende, harmonische Rhythmen. Manche Tänze haben meditativen Charakter, andere sind lebhafter Natur. Kurze Texte laden ein zu Gedanken der Besinnung und Ermutigung. Vorkenntnisse im Tanzen oder ein Partner sind nicht erforderlich.

Leitung: Bernhild Hagemeister, Tanzpädagogin

Kursgebühr: € 20,-- inkl. Kaffee und Kuchen

Glück ist (k)eine Glücksache - Vortrag am 12.12.2023 von 14.00 – 17.00 Uhr

Bei diesem Vortrag werden wir uns mit der Frage beschäftigen, wie Glück entsteht und was unser Glücksempfinden bremst. Wir werden uns darüber austauschen, wie wir noch mehr Glück erleben können.

Leitung: Bernita Schreiner, Heilpraktikerin für Psychotherapie, Christliche Therapeutin

Kursgebühr: € 20,-- inkl. Kaffee und Kuchen

Anmeldungen und Info's über info@hersberg.de; Tel.-Nr. 07545-9350

Katholische Seelsorgeeinheit Wald

Kath. Pfarramt Wald:

Monika Hübschle Tel. 07578/634 | Fax: 07578/1785

Unsere Sprechzeiten:

Wald: Tel. 07578/634 | Fax: 07578/1785
 Montag, Dienstag 10.00 - 11.30 Uhr (Frau Heim)
 Freitag 9.00 - 12.00 Uhr (Frau Hübschle)
 Freitag 16.00 - 18.00 Uhr (Frau Heim)

E-Mail-Adressen:

Frau Heim: pfarramt-heim@kath-wald.de
 Frau Hübschle: pfarramt-huebschle@kath-wald.de
 Internet-Adresse: www.kath-wald.de

Das Seelsorgeteam:

Dekan Stefan Schmid Tel. 07575/923 448 0
 eMail: stefan.schmid@dekanat-sigmaringen-messkirch.de

Kooperator Thomas Stricker Tel. 07578/933421
 eMail: stricker@kath-wald.de

Diakon Bernd Lernhart, Wald Tel. 07578/2800
Gemeinderef. E. König, Aftholderberg Tel. 07552/7595
 eMail: gref-sse-wald@t-online.de

In seelsorgerlichen Notfällen versuchen Sie es bitte unter:

Dekan Stefan Schmid Tel. 07575/923 448 16

Kooperator Thomas Stricker Tel. 07578/933 421

Pater Joseph, Sauldorf Tel. 07578/933 60 60

eMail: kooperator@messkirch-sauldorf.de

Vikar Francesco Durante Tel. 07575/926 89 55

eMail: vikar@messkirch-sauldorf.de

Gottesdienste:

Sonntag 03.12. 10.30 Eucharistiefeier Großschönach

Donnerstag 07.12. 19.00 Eucharistiefeier Taisersdorf

Evangelische Kirchengemeinde Salem und Heiligenberg

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag, Donnerstag Freitag 10:00 – 12:00 Uhr
 und Dienstag von 14:00 – 18:00 Uhr

Evang. Pfarramt Salem-Heiligenberg,

Schlossstraße 13, 88682 Salem Tel.: 07553 / 280
 buero@ev-kirche-salem.de

Pfarrer Matthias Schmidt:

regelmäßige Sprechzeit: Do 14.00 – 17.00 Uhr

(außer in den Ferien)

weitere Termine n. Vereinbarung Tel.: 07553-1708

pfarrerschmidt@ev-kirche-salem.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

Freitag, 01.12.2023

08:30 Uhr Sprachkurs Ukraine

Kontakt: Fr. U. Hefler

Evang. Gemeindehaus Salem

19:00 Uhr Bläsergruppe

Evang. Gemeindehaus Salem oder

Evang. Johanneskirche Heiligenberg

Leitung: LKMD i. R. Udo Follert

nach Absprache

Sonntag, 03.12.2023, 1.Advent

10:00 Uhr Evang. Betsaal Schloss Salem

Gottesdienst Pfr. i. R. Stauch

Dienstag, 05.12.2023

16:00 Uhr Residenz am Schlosssee Mimmenhausen

Senioren-gottesdienst mit Pfarrer Schmidt

19:00 Uhr ‚FrauenZeit‘

Offenes Weihnachtslieder-Singen

Kontakt: Fr. Hefler Ev. Gemeindehaus

Mittwoch, 06.12.2023

16:00 Uhr Konfi-Kurs

Konfirmand*innen der 8.Klasse Ev. Gemeindehaus, gr. Saal

19:00 Uhr ‚Immer wieder Mittwoch‘

Thema: Mystik und Widerstand- Beispiele von Dorothee Sölles Buch mit Marianne Lerch Evang. Johanneskirche, Hlgb.

Donnerstag, 07.12.2023

15:00 Uhr Spielgruppe ‚Löwenherzen‘

Leitung: Fr. Hanna Wilfred Evang. Gemeindehaus Salem

Freitag, 08.12.2023

08:30 Uhr Sprachkurs Ukraine

Kontakt: Fr Ursula Hefler

Evang. Gemeindehaus Salem

19:00 Uhr Bläsergruppe

Evang. Gemeindehaus Salem oder

Evang. Johanneskirche Heiligenberg

Leitung: LKMD i. R. Udo Follert nach Absprache

19:30 Uhr Literaturkreis am Abend

Ansprechp.: Ursula Hefler Ev. Gemeindehaus

Samstag, 09.12.2023

18:15 Uhr SEEKLANG

Choräle aus dem Weihnachtsoratorium

chorus laetitiae, Instrumentalisten,

Bezirkskantor Thomas Rink (Leitung) Evang. Betsaal zu Salem

Sonntag, 10.12.2023, 2. Advent

10:00 Uhr Johanneskirche Heiligenberg

Gottesdienst Pfr. Schmidt

SEEKLANG

Am Samstag, den 9.12. erklingen im Rahmen der musikalischen Reihe „SEEKLANG“ diesmal die Choräle aus dem Weihnachtsoratorium von Joh. Sebastian Bach. Zu den Choralmelodien der Advents und Weihnachtslieder hat Bach sehr unterschiedliche und prägnante Sätze geschrieben, und sie jeweils als Zäsuren in die Kantaten gesetzt, um in den barocken, teils weit ausgreifenden Texten eine theologische Zusammenfassung zu bringen. Sie sind über die Zeiten zu Klassikern der evangelischen Kirchenchormusik geworden.

Gesungen werden sie von der Kantorei des Evang. Kirchenbezirks unter der Leitung von Thomas Rink, begleitet von einem eigens dazu zusammengestellten Instrumentalensemble.

Beginn 18.15 Uhr, Der Eintritt ist frei, um eine Kollekte wird gebeten.

Ankommen im Advent

Am 5.12.23 lädt die FrauenZeit um 19:00 Uhr zu Musik, Texten und Liedern rund um den Advent ein.

Das Ehepaar Follert setzt den musikalischen Rahmen.

Herzliche Einladung an Sie!

Weitere Informationen zu unseren Kirchengemeinden, zu Gottesdiensten und Veranstaltungen finden Sie im Internet unter:

www.ev-kirche-salem.de

Freie Christengemeinde Illmensee

SEELSORGE:

Pastor Vicente Guedes

Tel. 07587 9599848

Petra Leppert

Tel. 0160 8054516

Kontakt unter:

Freie Christengemeinde, Gewerbestrasse 26, 88636 Illmensee

Pastor Vicente Guedes, v.guedes@fcg-illmensee.de

Bürozeiten dienstags 9:00 - 13:00 Uhr

info@fcg-illmensee.de | www.fcg-illmensee.de

Gottesdienste

Sonntag, 03.12. Rangergottesdienst, parallel dazu Kinderstunde im Gemeindezentrum in Illmensee, Gewerbestrasse 26

Vorschau Januar:

Sonntag 14.01.2024-Sonntag 21.01.2024 findet die Allianzgebetswoche statt.

Info: vom 14.01. bis zum 21.01.2024 findet wieder parallel zu der Allianz Gebetswoche die 24/7 Gebetswoche im Gemeindehaus der Brüdergemeinde statt. Gestaltet wird der Gebetsraum auch 2024 gemeinsam von Kingdom Impact, der Brüdergemeinde und der FCG Illensee. Er besteht immer aus verschiedenen Stationen, die dazu einladen, zur Ruhe zu kommen und Jesus zu begegnen.

Evangelische Kirchengemeinde Pfullendorf und Hattenweiler

www.kirche-pfullendorf.de

Kontaktmöglichkeiten Evangelisches Pfarramt
Melanchthonweg 3, 88630 Pfullendorf

BÜROZEITEN:

Dienstag, Mittwoch und Freitag 9.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag 16.30 – 18.00 Uhr

Tel: 07552/8163

E-Mail: evangelisches.pfarramt@kirche-pfullendorf.de

Sebastian Degen, Pfarrer i.P.

Tel: 07552/9289330

E-Mail: sebastian.degen@kirche-pfullendorf.de

Gottesdienste

Samstag, 2. Dezember 2023

18:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum neuen Kirchenjahr in St. Jakobus mit Feier des 25. Jubiläums der Aktion „5nach5“

Sonntag, 3. Dezember 2023

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Christuskirche und Feier des 50. Ordinationsjubiläums von Pfarrer Billmann, Parallel: Kindergottesdienst Pfarrer Sebastian Degen

Krabbelgruppe

Die Krabbelgruppe trifft sich jeden Mittwoch um 9.30 Uhr im Jugendraum.

Spielgruppe

Die Spielgruppe trifft sich jeden Donnerstag um 15.30 Uhr im Jugendraum.

Kindergottesdienst, Sonntag, 03.12.2023

Parallel zum „Erwachsenengottesdienst feiern die Kinder ihren eigenen Kindergottesdienst. Kinder- und Erwachsenengottesdienst beginnen gemeinsam in der Kirche.

Krabbelgottesdienst, Samstag, 9.12.2023

15.30 Uhr Ein adventlicher Gottesdienst zum Thema „Engel“ für die Kleinsten. Ab 15 Uhr 30 können die Kinder in der Kirche ankommen und spielen. Um 16 Uhr startet dann der 30-minütige Gottesdienst.

Kontakt und Infos: Diakonin Tina Klaiber

* tina.klaiber@kirche-pfullendorf.de

Seniorenclub

Adventfeier am Donnerstag, 07.12.2023 um 14:30 Uhr im Foyer der Christuskirche

Der Seniorenclub trifft sich am immer am ersten Donnerstag des Monats, um 14:30 Uhr im Foyer der Christuskirche

Gerne holen wir Sie mit unserem Gemeindebus ab.

Kontakt: Trude Gaubatz 07552/409610



Ende
des redaktionellen
Teils

INFO-Abend:
Dienstag, 05.12.23 um 17 Uhr:

Mein BAD im neuem GLANZ!

- Kostensicher planen und modernisieren
- Komplettbad – ein Partner, eine Hand
- Barrierefreie Bäder = Zuschüsse



Thomas Zerlaut GmbH & Co KG
Bahnhofstr. 15
88048 Friedrichshafen - Kluftern

Anmeldung:
<https://zerlaut.de/vortraege>
07544 / 95 193 95
info@zerlaut.de

Wir freuen
uns auf Ihr
Kommen!



www.zerlaut.de

SULGER Landmetzgerei

Volzen 7/1
88636 Illmensee
Telefon 07558/94306
Telefax 07558/94307

Unser Angebot

für Sa., 02.12.2023

Saumagen gefüllt	100 g	1,09 €
Schinkenwurst	100 g	1,39 €
Bauernsülzwurst	100 g	1,19 €

für Sa., 09.12.2023

Gulasch gemischt	100 g	1,29 €
Lyoner	100 g	1,35 €
Rote	100 g	1,11 €

Öffnungszeiten: samstags von 8 bis 12 Uhr



LEHENHOF

Camphill Werkstätten Lehenhof gGmbH

Die Lehenhof Werkstätten suchen ab sofort
Ihre Unterstützung als

pädagogische Fachkraft

für die Holzwerkstatt in Teilzeit (80%)

Reinigungskraft

für verschiedene Bereiche am Lehenhof in Teilzeit

Die Aufgabengebiete und Rahmenbedingungen finden
Sie auf unserer Homepage unter:

www.lehenhof.de/bewerben/fachkraefte

Fragen richten Sie gerne an Julia Reinermann
E-Mail: bewerbung-wfbm@lehenhof.de
Telefon: 07555 801 372



KLÖBER
the art of sitting

SCHENKE FREUDE AM SITZEN



Werksverkauf

Verkauf von reduzierten Bürostühlen
und Loungemöbel zum Sonderpreis.
Bezahlung nur mit EC-Karte möglich.

Wann:

Fr., 08.12.2023
13:00 - 16:00 Uhr

Wo:

Hauptstraße 1
88696 Owingen

Klöber GmbH | Hauptstraße 1 | 88696 Owingen
www.kloeber.com

**ABWEHRKRÄFTE STÄRKEN,
MIT DEINEM JOB
ZU MEHR VITALITÄT.**

**BEWIRB DICH UND
WERDE AUCH ZUSTELLER (M/W/D)
FÜR ZEITUNGEN UND BRIEFE.**

**IN Heiligenberg, Frickingen, Illmensee, Deggenhauseral
AB 18 BIS 99 JAHREN.
ALS MINIJOB, TAGEWEISE, IN TEILZEIT
ODER VOLLZEIT. 07531/999 1100**

 **SÜDKURIER
Logistik**
sk-logistik-jobs.de

Alltagsbegleiter (m/w/d)

für betreute **Seniorenwohngemeinschaften**

in **Salem** und **Überlingen** gesucht.

Ihr Profil:

- Ausbildung als Alltagsbegleiter/in oder vergleichbar
- Erfahrung in Grundpflege und Hauswirtschaft
- Bereitschaft zur Nacht- und Wochenendarbeit
- Freude im Umgang mit hilfs- und pflegebedürftigen Menschen
- Teamfähigkeit
- Identifikation mit den Zielen eines christlichen Trägers

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbung bitte an

Malteser Hilfsdienst gGmbH
Bezirksgeschäftsstelle Bodensee
Frau Bettina Strasser
Gottlieb-Daimler-Str. 5
78467 Konstanz
Telefon 07531/8104-92
www.malteser-bodensee.de
jobs.malteser.de



Malteser
...weil Nähe zählt.

**Kultur in
Friedrichshafen
12/2023**

Auszug aus dem Programm:

**Adventskonzert bei
Kerzenschein** Klassik & Jazz
Nikolai Geršak Orgel
Benjamin Engel Saxophon
SA • 02.12. • 19:00
St. Nikolauskirche

**Staatliches Sinfonieorchester
Litauen**
Nuron Mukumi Klavier
Gintaras Rinkevičius Leitung
Čiurlionis, Beethoven u. a.
DI • 05.12. • 19:30
Graf-Zeppelin-Haus



Marlene in Hollywood
Theater Lindenhof
MI • 06.12. • 19:30
DO • 07.12. • 19:30
Bahnhof Fischbach



**Benefiz Adventskonzert
Stadtorchester Friedrichshafen**
SA • 09.12. • 18:00
St. Nikolauskirche

Earthquake
Marek Kozák Klavier
SO • 10.12. • 11:00 • Kiesel im k42

Der Zauberer von Oz 7-12
Junges Landestheater Tübingen
Exklusiv für Schulklassen
DI • 12.12. • 11:15 (9:00 ausverkauft)
Graf-Zeppelin-Haus



The Swingin' Hermlins
Christmas in Swing
DO • 14.12. • 19:30
Graf-Zeppelin-Haus



**Sinfonieorchester
Friedrichshafen**
Meruert Karmenova Violine
Joachim Trost Leitung
Beethoven, Dvořák
SA • 16.12. • 19:30
Graf-Zeppelin-Haus



Adventskonzert
Christmas Keys & Winds
Symphonisches Jugendblas-
orchester Friedrichshafen
Alain Wozniak Leitung
SO • 17.12. • 17:00
Graf-Zeppelin-Haus

Lesung & Gespräch
Lukas Bärfuss
liest aus „Die Krume Brot“
MO • 18.12. • 20:00 • Kiesel im k42

HAPPY HOUR
Die Heiligen 3 Kölsch ein Schuss
Improtheater / Improcomedy
DI • 19.12. • 18:00
Bahnhof Fischbach



Kostenfrei mobil

Die neuen Eintrittskarten des Kulturbüros berechtigen am Veranstaltungstag zur einmaligen Hin- und Rückfahrt zu bzw. von den Veranstaltungen in den Stadtverkehrszonen 10, 110 und 111 in Friedrichshafen.

KARTENSERVICE



Seehof
IMMENSTAAD 1885

Weihnachtsmenü

– zuhause genießen –

Bestellen Sie bis zum 16. Dezember unsere
Weihnachts-Gerichte. Am 23. Dezember 2023
holen Sie Ihr Menü vakuumiert ab und machen zuhause
ganz einfach das Finish mit unserer Kochanleitung.

Hier geht's zur
Abhol-Speisekarte



Hotel Seehof · Bachstr 15
88090 Immenstaad · Tel. 07545 9360
www.seehof-hotel.de

Professionelle PC-Hilfe vom Experten

Ihr Computer macht Probleme?
Sie benötigen schnelle und kostengünstige Hilfe?

Ihr Ansprechpartner für private und gewerbliche Kunden
Manfred Gottwald



Tel.: 07554 98 90 16
Mobil: 0176 244 90 530
www.mago-edv.de
MGottwald@mago-edv.de

ZWEIRAD REINWALD



Winteraktion!

bis zum 11.02.2024 auf jeden
Fahrrad-Kundendienst
10 % Rabatt

Abhol- und Bring-Service (kostenpflichtig)

Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin (Telefon,
WhatsApp oder E-Mail)

Viele Auslaufmodelle und Testräder zu Tiefstpreisen!



Kommen Sie vorbei oder
stöbern Sie auf unserer
Homepage!



Reinwald Zweirad GmbH

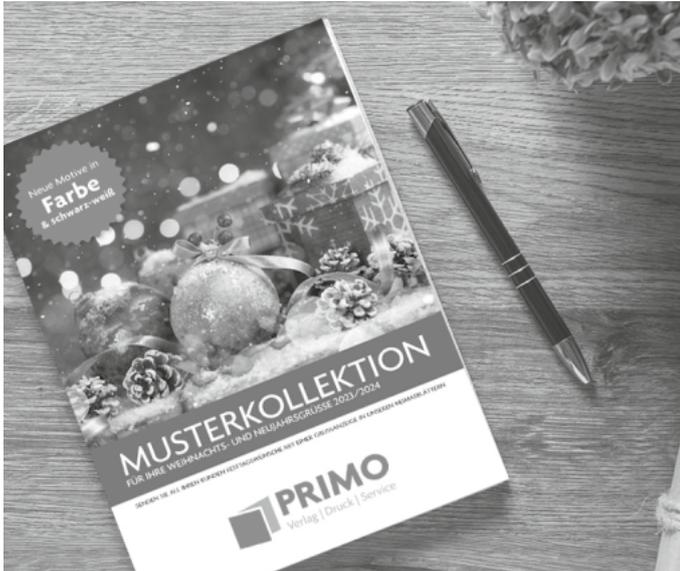
Heiligenbergerstr. 111
88682 Salem

Tel: 07553 / 7574
zweirad-reinwald@t-online.de
www.zweirad-reinwald.de

Weihnachtswunsch!

Rentner sucht ein gepflegtes Wohnmobil evtl. auch einen Campingbus bis 50.000€ zum Kauf. Schön wäre ein Festbett.

☎ 0157 83704157



Unseren Musterkatalog auf
www.primo-stockach.de anschauen.



**JETZT
BEWERBEN**

**KLEINE TEAMS - GROSSE KANZLEI
ARBEITE BEI UNS IN RAVENSBURG!**

STARTE IN DEINE ZUKUNFT MIT UNS!

- ✓ Ausbildungsplätze zum **Steuerfachangestellten** m|w|d
- ✓ Duales Studium **Bachelor of Arts (B.A.) - Steuern** m|w|d
- ✓ **Praktikumsplätze**

Bei uns hast Du einen **krissensicheren Job**, eine **anspruchsvolle Tätigkeit**, **flexible Arbeitszeiten** sowie **gute Aufstiegs- und Karrierechancen**.

www.schnekenburger-stb.de

Schnekenburger
Steuerberatungsgesellschaft mbH



Rotach-Gärtnerei
Korntaler Weg 6
88271 Wilhelmsdorf
Tel.: 07503/929-570

Werte Kundschaft

Nach dem Hochwasser, das die Gärtnerei am 14.11.23 überflutet hat, sind nun schnelle Maßnahmen zur Sanierung unseres Betriebsgebäudes angefallen. Hierzu muss unsere übliche Ladenfläche und die Gemüseverarbeitung mindestens bis Weihnachten geschlossen bleiben.

Dennoch können Sie in dieser Zeit wie gewohnt

Dienstag und Freitag von 9 bis 18 Uhr

bei uns einkaufen,

wir haben eine Ausweichmöglichkeit für unseren Laden gegenüber der Gärtnerei geschaffen.

Wir bedanken uns sehr herzlich für Ihre Treue.

Ihr Team der Rotach-Gärtnerei

REGIONAL – SAISONAL - OPTIMAL



Gemeinschaftspraxis Julia Veil Dr. Konrad Bäuerle

Ärzte für Innere Medizin und Kardiologie
Nußbaumweg 3 • 88699 Frickingen-Bruckfelden
Telefon 07554-986 53 85 • Fax 07554-986 53 86

**Vom 04.12. bis 08.12.2023 und
vom 21.12.2023 bis 05.01.2024
sind wir im Urlaub.**

Vertretung entsprechend telefonischer Ansage.



www.primo-stockach.de

UNSER BUCHTIPP

RIKE RICHSTEIN DIE FARBEN DES SEES

Nach einer schmerzhaften Trennung reist Matilda an den Bodensee in das Haus ihrer kürzlich verstorbenen Großmutter Enni. Seit ihrer Kindheit ist sie nicht mehr hier gewesen und ihr wird bewusst, wie wenig sie über diese Frau weiß. In Ennis Nachtisch findet sie das Foto eines jungen Mannes, der nicht ihr Großvater war. Um sich abzulenken und auch aus Neugier, begibt sie sich auf die Suche nach dem Unbekannten und begegnet dabei einer Wahrheit, die alles verändert.

»Die Farben des Sees« ist ein ebenso ergreifender wie zärtlicher Roman über die richtigen und die falschen Entscheidungen im Leben und darüber, dass es am Ende genau diese sind, die uns ausmachen.

Gebunden mit Lesebändchen | ISBN 978-3-7977-0785-7 | 22,00 € | Verlag Stadler, KN





WEIHNACHTSMARKT WILHELMSDORF

02.12.2023 – 10 Uhr bis 18 Uhr

Es erwarten Sie weihnachtliche Artikel, kulinarische Angebote
und ein umfangreiches Rahmenprogramm.

Die Geschäfte sind durchgehend bis 18:00 Uhr geöffnet.

Wir freuen uns auf eine gemeinsame und stimmungsvolle Zeit!

MATRATZEN - MÖBEL-BETTEN - FELLE
STENGELE-OWINGEN
88696 OWINGEN Tel: 07551/9499-0

100% Natur!!
perfekter
Comfort!!

**RUHE
SESSEL**

20 Modelle!!
ab Lager

einzigartig in
Form und Material!!

Das ultimative
NACKENKISSEN

Matratzen - Lattenroste - Nackenkissen- Zudecken-Kopfkissen-Felle
Naturholzmöbel 100%vollmassiv: Betten-Schränke-Tische-Stühle..

www.Stengele-Owingen.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944 - 36160 • www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm e.K.

**Praxis für Einzel-
und Paarberatung**

Susanne Kunze
in 88636 Illmensee
www.sukunze.de
Tel. 07558-2909875
Mail: sukunze@gmx.de



FERTIG SANIERT: PARKHAUS «STADTMITTE»

Pünktlich zur Advents- und
Shoppingzeit erwartet Sie ab
20. November in Überlingen:

Mehr Komfort:

- 354 Parkplätze in zentraler Lage
- Verbreiteter Ein- und Ausfahrtsbereich
- Verbessertes Wegeleitsystem
- Neue Kassenautomaten und Schrankenanlagen

Mehr für's Klima:

- Ökostrom Dank PV-Dach
- 10 E-Ladesäulen
- Energiesparende LED-Beleuchtung

Mehr Sicherheit:

- Hellere und freundlichere Gestaltung
- Installierte Kameras



Bis zu 40% beim
Parken sparen:
gruenekarte.de

STADTWERK
AM SEE